

Success Story

Caritasverband für die Stadt Köln e.V. SOZIAL – DIGITAL



Zur Digitalisierung, elektronischen Rechnungsverarbeitung und optimierten Verwaltungsprozessen



Der Kölner Sozialverband

Der Caritasverband für die Stadt Köln ist Träger von 80 Diensten und Einrichtungen, sowie Arbeitgeber für rund 1.800 hauptamtliche und 1.630 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Gemeinsam setzt man sich ein für eine professionelle und individuelle Hilfe für die Menschen, für gute und soziale Infrastruktur, für die Interessen der Veedel und Sozialräume, für die Gerechtigkeit in der Stadt.

Der Kölner Caritasverband wirkt dabei auf der Ebene der „Gesamt-Stadt“. Als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege in Köln vertritt er zudem andere caritative Einrichtungen und Fachverbände.



Warum DIGITALISIERUNG?

Soziales Engagement braucht eine solide, stabile wie auch zukunftssichere Basis.

Die Arbeit im Kerngeschäft, das Wirken am und für den Menschen, erfordert Ressourcen – Mitarbeiter, Freiwillige, Zeit, Geld, u.v.m.

Ein effizientes Management im Hintergrund, welches die Abläufe in der Organisation nicht nur steuert, sondern auch immer wieder überdenkt und zeitgemäß optimiert, sichert dabei dieses Wirken, jetzt und für die Zukunft. Dies gilt für alle Bereiche, hinsichtlich Qualität, Kosten, Zusammenarbeit, u.v.m.

Auch der CV Köln hat alte Pfade längst verlassen, nutzt die modernen Möglichkeiten der DIGITALISIERUNG für sich und geht diesen Weg stetig und konsequent voran.

Mit der Einführung von **eASys** als zentralem Archiv- und Dokumentenmanagementsystem in der Verwaltung hat der Verband hierbei 2016 einen weiteren Meilenstein geschaffen. Seither wird das System beständig ausgebaut.



DIGITALISIERUNG am konkreten Beispiel: Elektronische Verarbeitung von Eingangsrechnungen

Bedingt durch die dezentrale Arbeitsweise und die über das Kölner Großstadtgebiet verteilten Standorte (Ambulante Dienste, Wohnheime, Einrichtungen der Wertarbeit, u.v.m.) bot die Digitalisierung der Eingangsrechnungsverarbeitung erhebliches Verbesserungspotential.

Die Buchhaltung des CV ist zentral in Köln angesiedelt, Rechnungen kommen jedoch vielfach nicht dort, sondern in einem der Kölner Standorte an. Dort werden viele Waren und Dienstleistungen bestellt, entsprechend finden vor Ort auch der Rechnungseingang und die Rechnungsprüfung statt.



Success Story



Früher war alles papierbasiert

Bis der Zentrale seinerzeit ein Beleg geprüft und mit Freigabevermerk zur Buchung und Zahlung vorlag, dauerte es. Der genaue Verbleib eines Beleges war nicht bekannt, diesen zu ermitteln schwer und aufwändig. Dies bedingte typische, weitere Probleme wie Skontoverluste, Rückfragen, Neuanforderung von Belegen, doppelte Freigabe oder gar Zahlung einer nachgeforderten Rechnung.



Heute ist es digital

Die Bearbeitung von Rechnungen in Papierform wurde mit Einführung von **eASys** eingestellt.

Stattdessen werden die dezentral in den Standorten eingehenden Papierrechnungen nun gleich an Ort und Stelle in das System gescannt. Hierdurch ist neben einer sicheren Aufbewahrung auch von Anfang an jederzeit ein schneller Zugriff auf Belege möglich, für jeden berechtigten Mitarbeiter, direkt von dessen Arbeitsplatz aus.

Auch die Erfassung wurde optimiert:

Ein intelligenter, elektronischer Rechnungsleser liest die eingescannten Rechnungen automatisch aus, extrahiert relevante Daten zur Buchung und sendet den gesamten Vorgang zur weiteren Bearbeitung an den entsprechenden Mitarbeiter.

Die gesamte weitere Bearbeitung findet ausschließlich elektronisch statt. Mitarbeiter vollziehen die Rechnungsprüfung bequem am Bildschirm, unabhängig vom Standort, einfach per Mausklick.

Freigegebene Eingangsrechnungen werden automatisch per Schnittstelle in die bei Caritas eingesetzte Finanzbuchhaltungssoftware (CGM FS) gebucht.

Dies führt zu einer insgesamt extrem beschleunigten Rechnungsverarbeitung. Die Mehrheit der Rechnungen ist innerhalb von nur einem Tag verarbeitet und gebucht.



Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Str. 6 * 50825 Köln (Ehrenfeld)
Telefon +49 221 955700 * Telefax +49 221 95570230
<http://www.caritas-koeln.de>



Im Resumé – warum eASys, warum INFOSOFT?

„Es war uns bei der Auswahl eines Systems neben der Technik und Ausbaufähigkeit vor allem die Benutzerfreundlichkeit wichtig, sowie ein Partner mit Erfahrung, der uns auch im Vorgehen berät und dauerhaft begleitet“ erläutert Lutz Reufels, Leiter des Leistungsbereichs Finanzen, die Beweggründe für den Einstieg in die Digitalisierung mit **eASys** und der **INFOSOFT**.

„Viele unserer Anwender im Verband arbeiten eben nicht in der Verwaltung, sondern in sozialen Berufen. Wir haben es also nicht mit lauter EDV-Cracks zu tun und wollen doch alle mitnehmen und für die Digitalisierung begeistern, die Vorteile und Mehrwerte für jeden spürbar machen und dabei auch zur Mitarbeit in der Weiterentwicklung unserer Systeme und Prozesse anregen. Mit **eASys** und der **INFOSOFT** haben wir hier den passenden Mix gefunden. Dies hat uns die erfolgreiche Zusammenarbeit der letzten Jahre immer wieder bewiesen“.



INFOSOFT Informations- und Dokumentationssysteme GmbH
Maria Trost 25 · 56070 Koblenz
Telefon +49 261 80001161 · Telefax +49 261 80003030
<https://www.eASys.com>

